

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 60 (1973)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerschule Florenz

Auf Beginn des Schuljahres 1973/74. 1. Oktober spätestens, ist die Stelle des

Schulleiters (Direktor)

neu zu besetzen.

Unsere Schule umfaßt Kindergarten, Primar- und Sekundarschule mit insgesamt ca. 250 Kindern.

Voraussetzungen: Gute Kenntnis der italienischen Sprache; Unterrichtserfahrung auf der Primar- und Sekundarschulstufe; Befähigung zur Leitung eines Lehrer-Teams; zur Lösung methodisch-didaktischer und schulorganisatorischer Aufgaben. Reduzierte Unterrichtsverpflichtung in Deutsch, Französisch oder Englisch.

Die Schule bietet:

- Besoldung gemäß Richtlinien des Eidg. Departementes des Innern
- Sozialleistungen
- Entschädigung der Umzugskosten

Vertragsdauer: 3 Jahre.

Bewerbungen sind unter Beilage von Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Photo und Liste der Referenzen bis spätestens 28. Februar 1973 einzureichen an: Dr. H. Roth, Direktor der Sekundarlehramtschule, 9004 St. Gallen, Tel. 071/22 79 83.

25-140097

Primarschule Gelfingen LU

Auf Beginn des Schuljahres 73/74 werden unsere beiden

Primarlehrstellen

frei.

1. Unterstufe 1.–3. Klasse (20–25 Schüler)
2. Mittelstufe 4.–6. Klasse (20–25 Schüler)

Gelfingen liegt am Baldeggersee im luzernischen Seetal. Das 500 Einwohner zählende Dorf bietet seinen Lehrern ein selbständiges, unabhängiges Wirken. Neben allen wünschbaren Unterrichtshilfen und schönen Schulzimmern, stehen im Schulhaus zu Tiefstpreisen (Fr. 125.– monatlich) Wohnungen bereit. In schönsten Wohnlagen steht noch erschwingliches Bauland zur Verfügung. Die Besoldung richtet sich nach den kantonalen Ansätzen. Bewerberinnen und Bewerber, die die Vorzüge einer kleinen Schule schätzen, sind freundlich eingeladen, unter Beilage der üblichen Ausweise ihre Bewerbung dem Präsidenten der Schulpflege, Sepp Räber, Oberbühl, 6284 Gelfingen, einzureichen (Tel. 041/85 22 38).

Die Schulpflege

25-140096



Unsere Gemeindeschule **sucht**

1 Sekundarlehrer(in)

sprachlich-historischer Richtung und

1 Primarlehrer(in)

Eintritt Mitte Mai 1973

Auskunft erteilen gerne Sekundarlehrer Berger und Danuser oder der Schulrat.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an:

Dr. K. Herwig, 7050 Arosa

13-1526

Schulgemeinde Grabs

Infolge Pensionierung des jetzigen Stelleninhabers gesucht auf Beginn des Wintersemesters 1973/74 (22. 10. 73)

Sekundarlehrer

mathematisch-naturwissenschaftl. Richtung
(evtl. Stellvertreter/Student per 6. August 1973).

Gesetzliche Besoldung und zeitgemäße Ortszulage.

Auskunft erteilt der Schulratspräsident, Dr. Jakob Eggenberger, Am Logner, 9470 Werdenberg, Tel. 085/6 37 67.

25-140063

Auch Ihnen ermöglicht die anerkannte reelle

Eheanbahnung

sorgfältige, freie Partnerwahl. Lehrer haben bei uns viele Chancen. Beratung und Offerten. Prospekt neutral und unverbindlich. Anmeldung Fr. 80.—.

«Katholischer Lebensweg»
4003 Basel, Fach 91, oder 9302 Kronbühl b. St. Gallen.

Schulgemeinde Hergiswil

- Schätzen sie niedrige Klassenbestände, nette Kollegen und eine aufgeschlossene Schulbehörde?
- Würden Sie gern in der Nähe der Stadt Luzern und doch auf dem Land unterrichten? Selbstverständlich helfen wir Ihnen, eine passende Unterkunft zu finden.
- Interessieren Sie ein gutes Salär und zeitgemäße Anstellungsbedingungen?

Dann kommen Sie zu uns nach Hergiswil am See. Wir suchen auf den 7. Mai oder 27. August 1973

Primarlehrer/Primarlehrerin

die mit Freude und Geschick einer Schar lebhafter Buben und Meitli das nötige Wissen vermitteln möchte.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Frau S. Jost, Schulrätin, Rain, 6052 Hergiswil, Tel. 041 / 95 24 23, an die auch die schriftlichen Bewerbungen zuhanden des Schulrates zu richten sind.



Ski- und Klassenlager noch frei 1972/73

Aurigeno/Maggiatal TI (30—60 Betten); frei: 14. 4.—15. 6. 73 —

Les Bois/Freiberge (30—150 Betten); frei bis 22. 12. 72, 2. 1.—5. 4. 73 und 19. 5.—15. 6. 73

Stoos SZ (30—40 Matratzen); frei bis 25. 12. 72, 6. 1.—27. 1., 3.—10. 3. und ab 17. 3. 73

Auskunft und Vermietung an Selbstkocher:
W. Lustenberger, Schachenstraße 16, 6010 Kriens
Telefon 041 - 45 19 71 oder 031 - 91 75 74

Praktisch und formschön

Verlangen Sie den Prospekt

Schneider
Schulmöbelbau
6330 Cham (Zug)

Telefon 042-36 20 70



Küßnacht am Rigi

sucht auf Beginn des neuen Schuljahres (Sommer 73), evtl. früher

mehrere Lehrkräfte für die Primarschule

1 Hilfsschullehrer(in)

1 Sekundarlehrer(in) phil. I

Über Anstellungs- und Besoldungsfragen erteilt unser Schulrektor jederzeit Auskunft. Er ist schriftlich durch Postfach 29, 6403 Küßnacht am Rigi zu erreichen oder telefonisch während der Bürozeit 041/81 28 82, privat 041/81 14 71.

Bewerbungen sind mit den üblichen Beilagen so bald wie möglich an die unterzeichnete Stelle zu senden.

Bezirksschulrat, 6403 Küßnacht am Rigi

62.163.008

Wir suchen in unser Sonderschulheim am Westhang des Zugerberges für 8 bis 11 verhaltensgestörte Kinder ab Herbst 1973 eine(n)

Lehrer(in)

für die 1.-3., evtl. 4. Klasse.

Heilpädagogische Ausbildung oder entsprechende Erfahrung erwünscht. Wohnraum ist vorhanden.

Falls Sie Lust haben, in unserem jungen Team mitzuarbeiten, erwarten wir gerne Ihren Anruf.

Waldschule Horbach, Mani Planzer

6313 Zugerberg, Tel. Nr. 042/21 05 32

25-20597

Kinderpsychiatrische Beobachtungs- und Therapiestation Sonnenhof in 9608 Ganterschwil

Wir suchen auf Frühjahr 1973 eine(n)

Sonderschullehrer(in)

zu 8 bis 10 Schülern.

Wir erwarten Mithilfe bei der Abklärung der Verhaltens- und Schulschwierigkeiten und die Fähigkeit zur Mitarbeit in einem ärztlich-psychologischen Team. Heilpädagogische Ausbildung ist für diese Stelle erwünscht, aber nicht Voraussetzung, da heiminterne Ausbildungsmöglichkeiten bestehen.

Wir bieten:

Mitarbeit in einem dynamischen Team, bestehend aus: Psychiatern, Pädiater, Psychologen, Logopädin, Heilpädagogen und Sozialarbeitern. Besoldung nach Besoldungsreglement der Stadt St. Gallen (je nach Ausbildung und Dienstjahren). Weiterbildungsmöglichkeiten.

Bewerbungen sind zu richten an den Präsidenten, Herrn Dr. G. A. Schläpfer, Alte Jonastraße 72, **8640 Rapperswil.**

33-52097

Primarschule 8638 Goldingen

Auf Beginn des neuen Schuljahres 1973/74 (24. April) suchen wir an die Mittelstufe (4. bis 6. Klasse, 23 Schüler) im bekannten Ski- und Wandergebiet Hinter-Goldingen einen

Lehrer oder Lehrerin

Besoldung nach sanktgallischem Lehrergehaltsgesetz, zusätzlich Ortszulage. Schöne preisgünstige 4-Zimmer-Wohnung im Schulhaus steht zur Verfügung.

Bewerber melden sich bei: Jos. Oberholzer, Schulratspräsident, 8638 Goldingen, Tel. 055/88 11 01.

25-140101

Primarschule Greifensee

Auf Beginn des Schuljahres 1973/74 sind an unserer Schule zu besetzen:

mehrere Lehrstellen an der Unter- und Mittelstufe

Unsere stadtnahe Gemeinde besitzt ein neues Schulhaus mit modern eingerichteten Schulräumen und einer großzügigen Turn- und Sportanlage, zu der auch ein Lehrschwimmbaden gehört.

Die Gemeindezulage entspricht den kantonalen Höchstansätzen; sie ist bei der kantonalen Beamtenversicherungskasse versichert. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Bei der Wohnungssuche ist die Schulpflege gerne behilflich.

Bewerberinnen und Bewerber, die Wert auf ein gutes Arbeitsklima in einem kameradschaftlichen, initiativen Lehrerkollegium legen, sind gebeten, ihre Anmeldung unter Beilage der üblichen Ausweise und des Stundenplanes an den Präsidenten der Primarschulpflege, Herrn Dr. Max Bandle, Mettmen, Greifensee 8606, Telefon 01/87 44 64, zu richten.

Die Primarschulpflege

25-140102

Schulamt der Stadt Zürich

An der stadtzürcherischen Sonderschule für cerebral gelähmte Kinder sind auf Beginn des Schuljahres 1973/74

zwei Lehrstellen

durch heilpädagogisch ausgebildete oder im Umgang mit Behinderten erfahrene Lehrkräfte neu zu besetzen. Es handelt sich um Schulabteilungen von 6 bis 8 mehrfach geschädigten Kindern. Die Unterrichtsverpflichtung beträgt 28 bis 30 Wochenstunden (Fünftagewoche). Die Besoldung wird entsprechend der Besoldung an Sonderklassen der Stadt Zürich ausgerichtet.

Nähere Auskünfte erteilt der Leiter der Schule für cerebral gelähmte Kinder, Herr G. Baltensperger, gerne in einer persönlichen Aussprache oder unter Tel. 01/45 46 11.

Bewerbungen mit Angabe der Personalien, des Bildungsganges und der bisherigen Tätigkeit sind unter Beilage von Zeugnisabschriften baldmöglichst mit der Anschrift «Stellenbewerbung CP-Schule» an den Schulvorstand der Stadt Zürich, Postfach, 8027 Zürich, zu richten.

Der Schulvorstand

99.874.150

Maturitäts-Vorbereitung

Arztgehilfinnen-Schule Handels-Schule

individuelle Schulung

Institut MINERVA Zürich

5

8006 Zürich, Scheuchzerstr. 2 Tel. 01/26 17 27

Katholische Kantonsrealschule St. Gallen

An unserer **Knabenabteilung** ist auf das Frühjahr 1973 eine Lehrstelle mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung zu besetzen.

Gehalt-, Orts- und Sozialzulagen sind den stadt-sanktgallischen Verhältnissen angepaßt. Frisch renovierte Wohnungen können allenfalls vermittelt werden. Bewerber und Bewerberinnen werden gebeten, ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen über Bildungsgang und bisherige Tätigkeit bis Anfang März 1973 an die Kanzlei der Kath. Administration, Klosterhof 6a, 9000 St. Gallen, zu richten.

Katholische Kantonsrealschule St. Gallen

An unserer **Mädchenabteilung** sind auf Frühling 1973 folgende Lehrstellen zu besetzen:

eine Lehrstelle mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung (Lehrer oder Lehrerin) und eine Lehrstelle sprachlicher Richtung (Lehrer oder Lehrerin).

Gehalt-, Orts- und Sozialzulagen sind den stadt-sanktgallischen Verhältnissen angepaßt. Frisch renovierte Wohnungen können allenfalls vermittelt werden. Bewerber und Bewerberinnen werden gebeten, ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen über Bildungsgang und bisherige Tätigkeit bis Anfang März 1973 an die Kanzlei der Kath. Administration, Klosterhof 6a, 9000 St. Gallen, zu richten.

33-1323

IDEEN

wohin man mit Matura- und sonstigen Klassen ins Ausland reisen kann, steht im neun

PROJEKT 73

Die nach Preisklassen aufgeteilte Broschüre können Sie gratis direkt beim

SSR

bestellen:



Schweizerischer
Studentenreisedienst
Leonhardstr. 19
8001 Zürich
Tel. 01/47 30 00

25-140088

Ferienhaus Bergquell Blatten/Naters (VS)

1370 m ü. M.

schönes, neues, komfortables Ferienhaus mit 70 Betten.

Geeignet für Schulen, Vereine, Lager usw.

Günstige Preise, Besichtigung jederzeit möglich. Auskünfte und Prospekte:

ReisenZerzuben, 3930 Visp, Tel. 028/6 44 44

25-140089

**Inserate
in der Schweizer Schule
haben immer
Erfolg**

Schule Zollikon

An unserer Schule sind folgende Lehrstellen auf April 1973, evtl. auch später, neu zu besetzen:

1 Lehrstelle Sonderklasse D

5./6. Klasse

(Sonderklasse für Schüler mit Verhaltensstörungen)

Für diese Stelle ist eine heilpädagogische Ausbildung erwünscht, aber nicht Bedingung.

3 Lehrstellen an der Unterstufe

2 Lehrstellen an der Mittelstufe

Zollikon, bestehend aus den beiden Gemeindeteilen Zollikon Dorf und Zollikerberg, hat trotz unmittelbarer Stadtnähe einen ländlichen Wohncharakter bewahrt. Die Schulverhältnisse sind als gut bekannt, die Schulanlagen sind modern und großzügig, und die Schulpflege begrüßt eine aufgeschlossene Unterrichtsführung. Die Schulpflege hat die Möglichkeit, passende Wohnungen zu vermitteln. Für gewählte Lehrer ist der Beitritt zur Gemeinde-Pensionskasse obligatorisch.

Wer Interesse an einer dieser Stellen hat, wird gebeten, auf dem Schulsekretariat (Sägegasse 27, 8702 Zollikon, 01/65 41 50) ein Bewerbungsformular zu verlangen und sich damit beim Präsidenten der Schulpflege, Dr. O. Wegst, Langägertensstraße 18, 8125 Zollikerberg, anzumelden.

Schulpflege Zollikon

25-140115

St. Moritz

Die Gemeindeschule St. Moritz sucht auf Frühjahr 1973 (Beginn des Schuljahres 28. Mai) einen tüchtigen

Sekundarlehrer (phil. II) eventuell

Sekundarlehrer/Rektor

der Interesse hätte, diese neuzuschaffende Stelle aufzubauen.

Zeitgemäße Arbeitsbedingungen in neuem Schulhaus.

Auskünfte und Anmeldungen:

Arthur Scherbel, Präsident des Schulrates

Postfach, 7500 St. Moritz

56.388.006

Lehrerinnenseminar Bernarda Menzingen/Zug

Auf Mitte August oder Mitte Oktober 1973 ist zu besetzen.

1 Hauptlehrstelle Deutsch/Geschichte

Anfragen und Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen an die

Schulleitung des Lehrerinnenseminars
6313 Menzingen, Tel. 042/52 15 35

25-140072

Bezirksschulverwaltung Schwyz

Wir suchen für unsere Sekundarschulen in **Schwyz, Oberarth und Steinen** auf den 20. August 1973

Sekundarlehrer- und -lehrerinnen

(phil. I und II)

Besoldung nach neuer kantonaler Verordnung plus Teuerungs- und Ortszulagen sowie Treueprämien.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an die Bezirksschulverwaltung des Bezirks Schwyz, Kaspar Hürlimann, Bezirksschulverwalter, 6410 Goldau SZ, Telefon 043/21 20 38, privat 041/82 10 95.

62.836.014

Gesucht auf Frühjahr 1973

Sekundarlehrer(in) phil. II

zur Mitarbeit an bewährter Privatschule.

Sie finden hier

- Kleine Klassen
- Vorzügliche Lohnverhältnisse und Sozialleistungen
- Günstige Arbeitsbedingungen, freie Station
- Kameradschaftliche Aufnahme in aufgeschlossenem, jungen Lehrerteam
- Moderne Sportanlagen mit Schwimmbad und Tennis

Wenn Sie über diese interessanten Lehrstellen nähere Auskunft wünschen, rufen Sie uns bitte an unter

Tel. 054/9 42 25

Privatschule Schloß Kefikon, 8546 Islikon TG

41-338

Sekundarschule Dussnang TG

Auf Frühjahr oder Herbst 1973 suchen wir für die 3. Lehrstelle an unserer Sekundarschule in ländlichen Verhältnissen

einen Sekundarlehrer, phil. I oder phil. II

Bewerber wollen sich mit dem Präsidenten, Pfarrer A. Hasler, oder mit den Herren Sekundarlehrern Josef Wolf oder Herbert Rhyner in Verbindung setzen.

64.782.523

Heilpädagogische Sonderschule

Alpnach Obwalden Sarnen



Unsere Stiftung bemüht sich um die Förderung, Schulung und Ausbildung der geistig- und mehrfachbehinderten Kinder und Jugendlichen in Obwalden.

In diesem Jahr wird mit dem Bau eines nach den Erkenntnissen der heutigen Behindertenpädagogik konzipierten Heilpädagogischen Zentrums begonnen.

Zurzeit führen wir in Alpnach-Dorf eine Tageschule mit vier Ausbildungsgruppen und in Sarnen eine Anlehr- und Dauerwerkstätte für Jugendliche und Erwachsene.

Neu eröffnen wir in Stalden/Sarnen ein Schulheim für drei Ausbildungsgruppen zu 6 bis 8 Kindern. Wocheninternat in modern und neu ausgebautem Bauernhaus.

Zur Ergänzung unseres Mitarbeiterteams suchen wir drei Lehrpersonen

Sonderschullehrer/in

Hilfsschullehrer/in

Kindergärtnerin

sowie

Logopäde/Logopädin

evtl. auch Teilpensum

Eine heilpädagogische Ausbildung ist erwünscht, jedoch nicht Bedingung, hingegen gelten bei uns Einsatzfreude, Teambereitschaft und Sinn für Humor beinahe als Bedingung.

Stellenantritt: sofort oder nach Vereinbarung.

Besoldung: nach kant. Reglement neu angepaßt.

Wohnen: extern.

Ihre Anfragen oder Bewerbungen richten Sie bitte an O. Stockmann, Geschäftsführer Gloria-Stiftung, 6055 Alpnach-Dorf.

Tel. 041/96 15 00, privat 041/66 50 35

Schulgemeinde Grabs

Auf Frühjahr 1973 (22. 4. 73) ist im Schulhaus Quader

1 Lehrstelle

für die Unterstufe (2./3. Kl.)

zu besetzen, evtl. durch Stellvertretung (Student oder Studentin).

Gesetzliche Besoldung und zeitgemäße Ortszulage.

Auskunft erteilt der Schulratspräsident, Dr. Jakob Eggenberger, Am Logner, 9470 Werdenberg, Tel. 085/6 37 67.

25-140063

Gemeinde Arth-Goldau

Wir suchen auf den 20. August 1973 für die Schulkreise Arth und Goldau je einen

Primarlehrer oder -lehrerin

für die Unter- und Mittelstufe

Besoldung nach neuer kantonaler Verordnung plus verschiedene Zulagen.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an den Schulratspräsidenten der Gemeinde Arth, Herrn Kaspar Hürlimann, 6410 Goldau (SZ), Tel. privat 041/82 10 95, Büro 043/21 20 38.

62.836.014

Tuggen

- bietet dank der reizvollen Landschaft eine gute Wohnlage,
- liegt an der N3 und an deren Zürich-Oberland-Verbindung.

Infolge Klassenaufteilung suchen wir auf den 2. Mai 1973 oder auf den 20. August 1973

1 Lehrkraft für die Unterstufe 1 Lehrkraft für die Mittelstufe

Für eine Lehrkraft mit einigen Jahren Schulpraxis besteht die Möglichkeit, das Rektorat im Nebamt zu führen.

Wir bieten

- mit modernen Hilfsmitteln ausgerüstete Unterrichtsräume
- großzügige Besoldung und hohe Ortszulage
- sehr schulfreundliche Bevölkerung

Mit dem Bau der neuen Schulanlage und der Schwimmhalle wird im Frühjahr 1973 begonnen. Für weitere Auskünfte steht Ihnen das Schulrektorat (Tel. 055/78 12 37 – 78 15 04) gerne zur Verfügung.

Schulrat Tuggen

M. F. Hügler

Industrieabfälle, Usterstr. 99, 8600 Dübendorf ZH
Telefon 01/85 61 07

Wir kaufen zu Tagespreisen

Altpapier aus Sammelaktionen

Material übernehmen wir nach Vereinbarung per Bahn oder per Camion.

25-14445

Schulen Gemeinde Cham

Auf Beginn des Schuljahres 1973/74 (20. August 1973) sind folgende Lehrstellen neu zu besetzen:

Werklehrer

Werkschule 7./8. Schuljahr

Primarlehrer/Primarlehrerin

5. Primarklasse

Primarlehrer/Primarlehrerin

4. Primarklasse

Primarlehrerin/Primarlehrer

1. Primarklasse (Kleinschulanlage)

Primarlehrerin/Primarlehrer

1./3. Primarklasse in Niederwil

Handarbeitslehrerin

Primar- und Sekundarschule

Die Lehrstelle bei der Werkschule könnte schon Montag, den 30. April 1973, angetreten werden.

Auf der Stufe 5./6. Primar ist evtl. die Schaffung einer Förderklasse vorgesehen.

In Niederwil (kleine Dorfgemeinschaft zwischen Cham und Knonau) könnte unter Umständen auch die Führung einer 1./2. Primarklasse in Frage kommen.

Besoldung laut kantonalem Gesetz und gemeindlichem Reglement. Neue Teuerungszulagen. Treue- und Erfahrungsprämien ab 3. Dienstjahr. Familienzulage Fr. 1150.—, Kinderzulage Fr. 650.—.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen das Schulrektorat (Tel. 042/36 10 14 – 36 15 14) jederzeit gerne zur Verfügung. Interessenten werden auf Anfrage zusätzliche Unterlagen zugestellt.

Lehrerschaft und Schulbehörde der aufstrebenden Gemeinde am Nordende des Zugersees freuen sich auf Ihre Anmeldung, die Sie mit den üblichen Unterlagen (Bildungsgang, Lehrpatent, bisherige Tätigkeit, Referenzen, Foto) umgehend an Schulpräsident A. Grolimund, Hünenbergstrasse 58, 6330 Cham, zustellen wollen.

Schulkommission

25-140065

Primarschule Lausen BL

An unserer Schule sind auf Frühjahr 1973 (24. April) oder nach Übereinkunft

3 Lehrstellen für die Unterstufe

zu besetzen.

Besoldung: inklusive Teuerungszulage von zurzeit 30,7 % min. Fr. 29 800.— max. Fr. 39 928.—

Außerdem werden Sozialzulagen und Treueprämien ausgerichtet. Auswärtige Dienstjahre in definitiver Anstellung werden angerechnet.

Gleichzeitig ist die Stelle einer

Kindergärtnerin

zu besetzen.

Besoldung: inklusive Teuerungszulage min. Fr. 18 868.— max. Fr. 24 404.—

Anmeldungen sind erbeten an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn Dr. F. Rohrer, Schützenstrasse 2, 4415 Lausen, Tel. 061/91 55 90.

61.388.035.5

Steinhausen ZG

Auf Beginn des Schuljahres 1973/74 (20. August 1973) eröffnen wir in unserer rasch wachsenden Gemeinde einige weitere Lehrstellen. Daher suchen wir für die Unter- und Mittelstufe (1. bis 6. Klasse der Primarschule)

2 Primarlehrerinnen/er

sowie für eine neugeschaffene Stelle an der Sekundarschule

1 Sekundarlehrer/in phil. II

Die Schulverhältnisse entsprechen den modernen Anforderungen. Die Besoldung richtet sich nach den kant. Ansätzen, Familien-, Kinder- und Teuerungszulagen. Nähere Auskunft erteilt Herr Josef Iten, Präfekt (Tel. 042/36 25 64).

Bewerbungen erbitten wir mit den üblichen Unterlagen (handgeschriebener Lebenslauf, Zeugnisse, Referenzen, Foto) an das Schulpräsidium der Gemeinde Steinhausen, Herrn E. Ulrich, Goldermattenstrasse 35, 6312 Steinhausen.

25-140064

Schulgemeinde Schlieren

Auf Beginn des Schuljahres 1973/74 sind

2 Lehrstellen

an Klassen für fremdsprachige Schüler

zu besetzen.

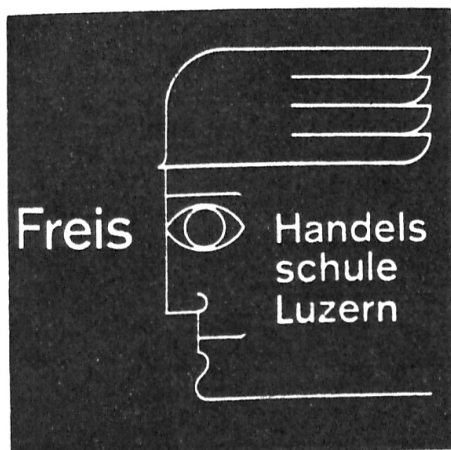
Es handelt sich dabei um Übergangsklassen für die Einschulung vorwiegend italienisch sprechender Kinder. Maximal 18 Schüler im 2. und 4. bzw. 4. bis 6. Schuljahr, die besonders sprachlich auf den Übertritt in eine Normalklasse vorzubereiten sind.

Die freiwillige Gemeindezulage entspricht den kantonalen Höchstansätzen und ist bei der kantonalen Beamtenversicherungskasse versichert. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Eine 4 $\frac{1}{2}$ -Zimmer-Wohnung könnte zur Verfügung gestellt werden.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an die Schulpflege Schlieren, Sekretariat, Obere Bachstraße 10, 8952 Schlieren (Telefon 01/98 12 72), wo auf Wunsch weitere Auskünfte gerne erteilt werden.

Die Schulpflege

25-147830



Seit 1897

**Tages- und
Abendschule**

Handel
Sekretärinnen
Arztgehilfinnen
Vorbereitung
für PTT, SBB
Verwaltungen
Telefon
041 - 22 11 37/38
Direktion:
Dr. Gerh. Frei
Dr. René Frei
6000 Luzern

Haldenstraße 33

Wildhaus

Winter- und Sommerkurort, sucht für seine kleine, gut eingerichtete Sekundarschule auf Frühjahr 1973

2 Sekundarlehrer

der sprachlich-historischen Richtung.

Wir bieten gute, zeitgemäße Entlohnung mit hoher Ortszulage sowie sehr günstige schuleigene Wohnungen.

Bewerber, die ihre Freizeit gerne bei verschiedenen Sportarten verbringen, sind bei uns am richtigen Ort.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an unseren Präsidenten, Herrn Ueli Stricker, Wildhaus, Tel. 074 / 5 23 11.

Heilpädagogische Schule Gemeinde Schwyz

Zur Erweiterung unserer Sonderschule suchen wir auf Schulbeginn 1973/74

2 Lehrkräfte

die eine schulbildungsfähige und eine praktisch-bildungsfähige Abteilung übernehmen möchten.

Eine heilpädagogische Ausbildung ist erwünscht. Anmeldungen mit Lebenslauf, Zeugnissen und Ausweisen über Ausbildung und bisherige Tätigkeit sind möglichst sofort zu richten an

Herrn Josef Suter, Präsident der Sonderschulkommission, Oberfeld 22, 6430 Schwyz, Tel. privat 043 - 21 31 72, Büro 043 - 21 20 38.

25-147713

Realschule Niederurnen

(Kanton Glarus – Schnellzugshalt Ziegelbrücke)

Auf Frühjahr 1973 oder nach Vereinbarung suchen wir einen

Reallehrer oder Sekundarlehrer

sprachlich-historischer Richtung

Gehalt nach neuzeitlichem Besoldungsreglement mit 1., 2. und 3. Maximum zuzüglich Gemeindezulagen, die den gesetzlichen Höchstansätzen entsprechen. Auswärtige Dienstjahre werden voll angerechnet.

Angenehme Kollegen, eine aufgeschlossene Schulbehörde, moderne Schulräume mit allen notwendigen technischen Einrichtungen sind bei uns Selbstverständlichkeiten.

Interessenten sind freundlich gebeten, sich mit unserem Präsidenten, Herrn P. H. Hertach, 8867 Niederurnen (Tel. Geschäft 058 - 34 11 50, Privat: 058 - 21 27 79), in Verbindung zu setzen.

Bei persönlicher Vorstellung, die wir sehr begrüßen, vergüten wir die Reisekosten.

Der Schulrat

25-147742

Wir kaufen laufend

Altpapier und Altkleider

aus Sammelaktionen

Borner AG, Rohstoffe
8500 Frauenfeld

Telefon 054 - 7 62 25 / 26 / 27

Die Gemeinde Vals

sucht für die Sekundarschule einen zweiten

Sekundarlehrer

für die Primarschule

einen (e)

Primarlehrer(in)

für die Mittelstufe

Schuldauer: 37 bis 40 Wochen

Schulbeginn: Herbst 1973

Gehalt gemäß kantonaler Besoldungsverordnung plus Ortszulagen.

Bewerbungen und Anfragen sind mit den üblichen Unterlagen zu richten an den Schulratspräsidenten Meinrad Jörger, 7132 Vals GR, Tel. 086/5 11 54.
13-2543

Die Gemeinde Samnaun GR 1850 m

sucht für das Schuljahr 1973/74 (Beginn Ende August)

1 Sekundarlehrer

für die 1., 2. und 3. Klasse

1 Werklehrer

für die 1., 2. und 3. Klasse

Schuldauer 40 Wochen

Gehalt gem. kant. Lehrerbesoldungsgesetz zuzüglich Gemeinde- und Teuerungszulagen.

Eine moderne Wohnung kann zu günstigen Bedingungen im Schulhaus abgegeben werden.

Interessenten wenden sich mit den üblichen Unterlagen an den Schulratspräsidenten

Anton Jenal, 7551 Compatsch

25-15122

Schulgemeinde Celerina, Oberengadin

Auf Frühjahr 1973 suchen wir

Primarlehrer

für die Unterstufe mit romanischer Muttersprache.

Eintritt nach Vereinbarung.

Besoldung gemäß Gesetz, zusätzlich Gemeindezulagen, Gemeinde-Versicherungskasse.

Bewerbungen sind erbeten an den Schulrat Celerina, z. Hd. Dr. G. Ramming, 7505 Celerina.

13-3619

Pensionat Menzingen ZG

Auf Beginn des **Schuljahres 1973/74** (20. August 1973) ist an unserer Sekundar- und Realschule eine

Lehrstelle für Turnen und Schwimmen

(wenn möglich mit einem weiteren Fach)

zu besetzen.

Besoldung nach kantonaler Verordnung.

Bewerberinnen oder Bewerber richten ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen bis 1. März an die Direktion.

Pensionat 6313 Menzingen, Tel. 042 / 52 13 34

25-147900



CHANCENGLEICHHEIT,
DEMOKRATISIERUNG,
BEGABTENFÖRDERUNG,
INDIVIDUALISIERUNG,
GESAMTSCHULE,
AUSSCHÖPFUNG DER
BEGABTENRESERVE,
ENTSCHULUNG DER
SCHULE.

Professor Wolfgang von Wartburg nimmt in unserer neuesten «Orientierung» zum aktuellen Thema «Innere Schulreform» in fundierter Weise Stellung. Die Arbeit gehört in die Hand eines jeden Lehrers und Erziehers, dem Schulreform nicht nur Schlagwort, sondern inneres Anliegen ist. Verlangen Sie bitte Ihr Gratis-Exemplar mit folgendem Coupon:

COUPON
für eine
Orientierung
«Innere Schulreform».
Gratis.

Einsenden an:
Schweizerische Volksbank
Generaldirektion
«Innere Schulreform»
Bundesgasse 26
3001 Bern

Name: _____
Vorname: _____
Adresse: _____
PLZ/Wohnort: _____

Gemeinde Muotathal

in herrlich voralpiner Landschaft, 3000 Einwohner, 12 Autominuten von Schwyz, 7 Autominuten von Stoosbahn.

Kommen Sie zu uns!

Wir suchen auf Schulbeginn 1973/74 (20. August 1973) für unsere Filialschule Ried (10 Autominuten von Schwyz)

2 Primarlehrer oder Primarlehrerinnen

für die 1., 2., 3. oder 4., 5., 6. Klasse (je ca. 20 bis 25 Schüler).

Besoldung nach der kantonalen Verordnung, zusätzlich Ortszulage und Gesamtschulzulage.

Wir bieten:

Hilfsmittel nach den neuesten Unterrichtsmethoden (Hellraumprojektor),

herrliche Sportanlagen, Turnhalle und Lehrschwimmbecken,

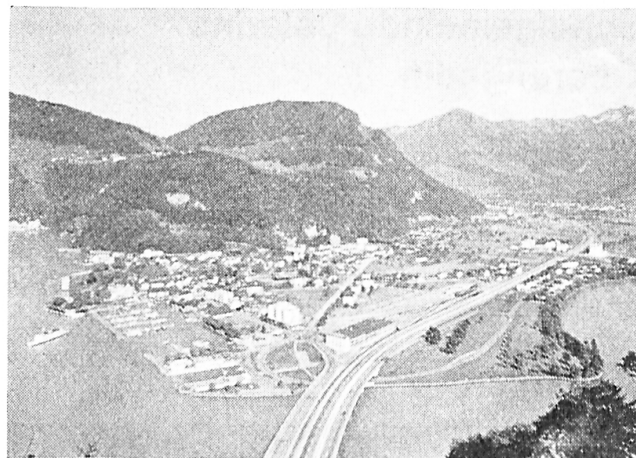
auf Wunsch 5-Tage-Woche.

Unter den 20 Lehrpersonen unserer Gemeinde besteht ein ausgezeichnetes Teamgeist.

Schreiben oder telefonieren Sie an:

Herrn Emil Gwerder, Schulratspräsident, 6436 Muotathal, Tel. 043 / 47 13 66.

Schulrat Muotathal



Stansstad am Vierwaldstättersee

Lieben Sie Seen, Berge und Schnee, und möchten Sie dennoch in der Nähe einer größeren Stadt wohnen und unterrichten?

Dann bewerben Sie sich doch um die auf Beginn des Schuljahres 1973/74 (August 1973) neu zu besetzende

Lehrstelle an der Sekundarschule (phil. I)

Stansstad ist eine aufstrebende Gemeinde im Kanton Nidwalden, 10 Autobahnminuten von der Stadt Luzern entfernt.

Wir begrüßen Lehrer oder Lehrerinnen, die neuesten Unterrichtsmethoden gegenüber aufgeschlossen sind und mit einer fortschrittlich gesinnten Schulbehörde und Kollegenschaft am rasch voranschreitenden Aufbau unserer Schule mitwirken möchten.

Gehalt nach den Richtlinien für die Besoldung der Lehrerschaft im Kanton Nidwalden. Bewerber oder Bewerberinnen erhalten auf Grund ihrer Angaben eine genaue Lohnabrechnung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an den **Schulrat Stansstad**, zuhanden des Schulpräsidenten, Herrn Ed. Vieli, Zielmatte 10, 6362 Stansstad.

Kinderheim St. Benedikt 5649 Hermetschwil

Auf Schulbeginn 1973 suchen wir in unser neues und für die Hilfsschule zweckmäßig eingerichtetes Schulhaus an die Unterstufe

1 Lehrer(in)

wenn möglich mit heilpädagogischer Ausbildung (nicht unbedingt erforderlich). Es besteht die Möglichkeit, den im Frühling beginnenden berufsbegleitenden Kurs (Aargauer Kurs für Heilpädagogik) zu besuchen.

Wir führen eine Hilfsschule für verhaltensgestörte Kinder. Klassenbestand maximal 14 Kinder. Besoldung nach aargauischem Besoldungsdekret plus Heimzulage. Neben der Schule keine Verpflichtungen. Ferien wie an Gemeindeschulen. Bewerber, die Freude haben an einer schweren, aber schönen Aufgabe, setzen sich mit Herrn L. Meienberg, Heimleiter, in Verbindung. Telefon 057 / 5 14 72.

Bezugsquellennachweis für Schulbedarf — Handelsfirmen für Schulmaterial

Audio-visuelle Geräte

Schmid + Co. AG Photo en gros
5001 Aarau
Telefon 064 - 24 32 32

Kosmos-Service

Zubehöre für das Mikrolabor, für Biologie,
Chemie, Physik und Elektronik
8280 Kreuzlingen Telefon 072 - 8 31 21

BAUER Filmprojektoren

Robert Bosch AG Abt. Photo-Kino
Hohlstraße 186-188
8004 Zürich Telefon 01 - 42 94 42

ORFF-Instrumente

Karl Koch, eidg. dipl. Geigenbaumeister
Sempacherstraße 18
6000 Luzern Telefon 041 - 22 06 08

Bibliothekseinrichtungen

Werner Kullmann Organisation
Oberalpstraße 117
4027 Basel Telefon 061 - 39 53 68

Schulmaterialien

FRANZ SCHUBIGER
Mattenbachstraße 2
8400 Winterthur Telefon 052 - 29 72 21

Blockflöten

Karl Koch, eidg. dipl. Geigenbaumeister
Sempacherstraße 18
6000 Luzern Telefon 041 - 22 06 08

Schul- und Saalmobiliar

ZESAR AG
Postfach 25
2501 Biel Telefon 032 - 2 25 94

Elektrische Meßgeräte

(auch für Schreibprojektor)
EMA AG, Fabrik für elektrische Meßapparate
8706 Meilen Telefon 01 - 73 07 77

Schulmöbel

Basler Eisenmöbelfabrik AG
4450 Sissach
Telefon 061 - 98 40 66

Filmstrips SVE

Werner Kullmann Organisation
Oberalpstraße 117
4027 Basel Telefon 061 - 39 53 68

Schultheater

H. Lienhard, Bühnentechnik
8192 Glattfelden
Telefon 01 - 96 66 85

Informationszentren

Werner Kullmann Organisation
Oberalpstraße 117
4027 Basel Telefon 061 - 39 53 68

Tageslicht-Projektoren

A. Messerli AG, Fachfirma für Reprographie
Sägereistraße 29 8152 Glattbrugg
Ab Mitte November 1972: Telefon 01 - 810 30 40

Schweizerische
Landesbibliothek

3003 Bern

AZ 6300 Zug

Alles für den anspruchsvollen Bastler

In unserem
großen Sortiment
finden Sie unter
anderem:

Wir führen laufend Bastelkurse durch

Ein Besuch bei uns lohnt sich!



**Bastel-Center
6000 Luzern**

Neustadtstraße/Neuweg Telefon 041 - 22 72 00

Emailfarben

Diverse Gegenstände zum

Emaillieren

Brennöfen

Holzartikel zum Bemalen und
Schleifen

Mosaik, Plastik

Bleiverglasen

Glas- und Holzperlen

Selbstklebepapier und -stoffe

Lederwaren

Ton, Keramik und Porzellan

Bastlermaschinen

(Skil, Black & Decker, AEG)

und vieles andere mehr

25-2066